



Hessen: VSB übernimmt Windpark Rülfenrod

Gemünden/Kassel/Dresden, 3. April 2025 – Windparkentwickler VSB mit Regionalbüro in Kassel setzt seine Erfolgsgeschichte im Vogelsbergkreis fort. Als neuer Betreiber des 2002 in Betrieb genommenen Windparks Rülfenrod plant VSB das Repowering der fünf Anlagen in den kommenden vier Jahren. VSB hat den Park vom Energiekonzern Statkraft übernommen.

Seit 2012 ist die VSB Deutschland im Vogelsbergkreis ein verlässlicher Partner beim Ausbau der Erneuerbaren Energien. Aktuell wird in der Gemeinde Antrifftal gebaut. Dort wird der Windpark Vockenrod um zwei Anlagen erweitert, wodurch die Gesamtleistung von 17,1 Megawatt (MW) auf 28,5 MW anwächst.

Parallel dazu beginnen jetzt die Planungen für das Repowering des Windparks Rülfenrod in der Gemeinde Gemünden (Felda). Der Windpark mit einer Gesamtleistung von 7,5 MW besteht aus fünf Anlagen, die seit 23 Jahren in Betrieb sind. Diese sollen durch neue leistungsstarke Turbinen ersetzt werden, was die installierte Leistung auf 36 MW steigern wird. Damit erhöht sich der jährliche Energieertrag um über 800 Prozent.

Der „alte“ Windpark wird nach aktuellem Stand noch bis etwa 2028/2029 in Betrieb sein. Bevor mit dem Rückbau in Rülfenrod begonnen werden kann, durchläuft das Repowering-Projekt ein reguläres Genehmigungsverfahren nach Bundes-Immissionsschutzgesetz. Im Zuge der Antragstellung werden aktuelle Windmessdaten erhoben, weshalb im Frühjahr 2025 ein Windmessgerät aufgestellt wurde (LiDAR-Messung). Dieses sammelt über rund 12 Monate kontinuierlich Daten für die exakte Ertragsprognose.

„Unser Dank gilt den Grundstückseigentümern, der Gemeinde und dem bisherigen Betreiber für das Vertrauen in unsere Zukunftsplanung und ihre breite Unterstützung für das Repowering. Gemeinsam arbeiten wir nun an der zügigen Umsetzung und Ertragsoptimierung im Windpark“, so **Thomas Winkler, Geschäftsführer der VSB Deutschland**.

„Wir freuen uns, dass wir in der VSB einen geeigneten Käufer gefunden haben, der mit der Erneuerung des Windstandorts Rülfenrod die Energiewende vorantreiben will“, sagt **Bastian Meitz, Head of Investment Management Germany bei Statkraft**.

Pressekontakt

Kathrin Jacob-Puchalski
Pressereferentin
+49 351 21183 672
kathrin.jacob-puchalski@vsb.energy

VSB Gruppe

Schweizer Straße 3 a
01069 Dresden
+49 351 21183 400

www.vsb.energy



Über die VSB Gruppe

VSB, mit Hauptsitz in Dresden, zählt zu den führenden vertikal integrierten Entwicklern im Bereich der Erneuerbaren Energien in Europa. Das Kerngeschäft liegt in der Projektentwicklung von Onshore-Wind- und Photovoltaikparks, Batteriespeichern, deren Betriebsführung sowie dem Betreiben eigener Parks als wachsender unabhängiger Stromerzeuger. VSB ist in sechs europäischen Ländern vertreten und verfügt über eine Pipeline von mehr als 18 GW. Bisher wurden seit 1996 über 750 Windenergie- und Photovoltaikanlagen errichtet. VSB erbringt zudem Servicedienstleistungen für ein Portfolio von über 3 GW und ist aktiv im Bereich der E-Mobilität im Schwerlastverkehr. Im Konzern und den verbundenen Unternehmen sind über 500 Mitarbeitende beschäftigt. Weitere Informationen: www.vsb.energy

Über Statkraft

Statkraft ist international führend in Wasserkraft und Europas größter Erzeuger erneuerbarer Energie. Der Konzern erzeugt Strom aus Wasser, Wind, Sonne und Gas, liefert Fernwärme und ist weltweit ein bedeutender Akteur im Energiehandel. Statkraft beschäftigt rund 7.000 Mitarbeitende in mehr als 20 Ländern. Weitere Informationen: www.statkraft.de